

## Übungen zur Angewandten Stochastik

## Blatt 4

**1. Aufgabe** Sei  $(\mathcal{X}, \mathcal{F}, P_\vartheta : \vartheta \in \Theta)$  ein reguläres (einparametriges) statistisches Modell mit  $|\mathcal{X}| < \infty$ , die Likelihood-Funktion  $\rho(x, \vartheta)$  sei für jedes  $x$  dreimal differenzierbar bezüglich  $\vartheta$ . Zeigen Sie: Für  $\vartheta \in \Theta$  gilt

$$\lim_{\varepsilon \rightarrow 0} \frac{2}{\varepsilon^2} H(P_{\vartheta+\varepsilon} | P_\vartheta) = I(\vartheta)$$

(Hinweis: Taylor-Entwicklung für  $\log(\rho_{\vartheta+\varepsilon}(x)/\rho_\vartheta(x))$ .)

**2. Aufgabe a)** Betrachten Sie das Binomialmodell mit Likelihoodfunktion  $\rho(x, \vartheta) = \binom{n}{x} \vartheta^x (1 - \vartheta)^{n-x}$ ,  $x \in \{0, \dots, n\}$ ,  $\vartheta \in (0, 1)$  ( $n$  fest) im Bayes'schen Kontext mit A-priori-Dichte

$$\alpha(\vartheta) = \frac{\Gamma(a+b)}{\Gamma(a)\Gamma(b)} \vartheta^{a-1} (1-\vartheta)^{b-1},$$

wo  $a, b > 0$ . Bestimmen Sie die A-posteriori-Dichte und den Bayes-Schätzer.

**b)** Betrachten Sie speziell den Bayes-Schätzer aus a) zur uniformen Vorbewertung ( $a = b = 1$ ). Ist dieser Schätzer erwartungstreu? Für welche  $\vartheta \in (0, 1)$  ist sein erwarteter quadratischer Fehler kleiner als der des besten (erwartungstreuen) Schätzers  $T_n(x) = x/n$ ?

**3. Aufgabe** Zeigen Sie: In einer exponentiellen Familie  $P_\vartheta$  bezüglich der Statistik  $T$  ist  $T$  vollständig, d.h.

$$(\forall \vartheta : \mathbb{E}_\vartheta[g(T)] = 0) \implies (\forall \vartheta : g \equiv 0 \text{ } P_\vartheta - \text{f.s.})$$

(Hinweis: Nutzen Sie beispielsweise aus, dass ein Wahrscheinlichkeitsmaß, dessen Laplace-Transformierte in einer Umgebung der Null existiert, durch die Werte der Laplace-Transformierten in dieser Umgebung eindeutig bestimmt ist.)

**4. Aufgabe** Die Datei `Lottozahlen.txt` enthält für jede der Zahlen 1 bis 49 die absolute Häufigkeit, mit der diese Zahl in 4644 Ziehungen von 1955 bis 2008 des Lottos 6 aus 49 vorkam (ohne Zusatzzahl, siehe z.B. <http://www.dielottozahlen.de>). Bestimmen Sie für jede der Zahlen ein Konfidenzintervall zum Irrtumsniveau  $\alpha = 0,05$  für die Wahrscheinlichkeit, diese Zahl in einer Ziehung zu sehen. Wieviele dieser Konfidenzintervalle überdecken den theoretischen Wert? Ist das Ergebnis überraschend? – führen Sie beispielsweise mit R eine kleine Simulationsstudie durch.